

NIESENBAHN AG 15. JANUAR 2019

«Berghaus 2019» auf Kurs

Die Mitarbeitenden der Niesenbahn AG blickten auf die erste Halbzeit des Bauprojektes zurück, welches bei laufendem Betrieb umgesetzt wurde. In der zweiten Hälfte wird der Innenausbau umgesetzt. Das Sanierungs- und Entwicklungsprojekt zielt auf eine noch höhere Profitabilität und Wetterunabhängigkeit.



Die Mitarbeitenden der Niesenbahn AG beim Neujahrsapéro vom 8. Januar. Ganz rechts: Daniel Fischer, Verwaltungsrats-Präsident, und Urs Wohler, Geschäftsführer. Foto: Niesenbahn AG

Vergangene Woche trafen sich rund 25 Mitarbeitende der Niesenbahn AG zum Neujahrsapéro – die anderen sind in Winterbetrieben engagiert oder ferienhalber abwesend. Sie konnten auf die erfolgreiche 109. Sommersaison der Niesenbahn AG anstossen, welche nach 205 Betriebstagen Mitte November zu Ende ging.

Verwaltungsratspräsident Daniel Fischer meinte in seiner Ansprache: «In den Geschichtsbüchern wird dereinst stehen, dass im Sommer 2018 ein anspruchsvolles 'B&B' (betreiben und bauen) umgesetzt werden musste. Dank sorgfältiger Planung, der entlastenden Material-Seilbahn, dem ausserordentlichen Engagement der Mitarbeitenden sowie Wetterglück konnte die Aufgabe erfolgreich gelöst werden. Nach einem sehr aufwändigen Start «mitten im April-Winter» und

zahlreichen unvorhersehbaren Herausforderungen gelang es, die Anbauten Ende Oktober unter

Die Jungfrau Zeitung verwendet Cookies und Analysetools, um Ihr Online-Erlebnis zu verbessern. Mit der weiteren Nutzung von jungfrauzeitung.ch akzeptieren Sie unsere Datenschutzerklärung.

OK

Weg zum wetterunabhängigen Angebot

Die Statistik registrierte 198'911 Frequenzen, knapp zehn Prozent über dem Vorjahr. Somit fuhren rund 100'000 Gäste auf den Niesen. Rund die Hälfte der Betriebstage 2018 waren «Tage mit idealer Auslastung», die andere Hälfte der Betriebstage bot Auslastungs-Reserve, an wenigen Tagen waren die Auslastungsgrenzen überschritten und die Qualitätsgrenzen erreicht. Ziel müsse es sein, auch bei zweifelhafter Witterung erfolgreich zu arbeiten, damit die Mitarbeitenden regelmässig beschäftigt und künftige Investitionen finanziert werden können, wie die Niesenbahn AG mitteilt.

Deshalb werde das Sanierungs- und Entwicklungsprojekt «Berghaus 2019» umgesetzt, welches den Gästen 60 bis 70 zusätzliche Plätze, Räume für geschlossene Anlässe sowie drei weitere Berghauszimmer bieten wird. Zudem werden zahlreiche technische und betriebliche Erneuerungen realisiert. Das neue Seminar- und Event-Angebot wird den Gästen wetterunabhängige und exklusive Möglichkeiten zum «Tagen und Feiern» bieten.

Erster Lehrling, erste Praktikantin

Ausbildung ist zentral, um den Nachwuchs an Fachkräften sicherzustellen. Darum hat die Niesenbahn AG zusammen mit der Stockhornbahn AG eine Ausbildungskooperation realisiert. Seit dem 1. August 2018 bilden die beiden Bahnen – in Zusammenarbeit mit dem Ausbildungszentrum von Seilbahnen Schweiz (AZ SBS) in Meiringen – den ersten Seilbahn-Mechatroniker-Lehrling aus. Lukas Arnold aus Spiez meint dazu nach den ersten Wochen: «Ich finde meine Lehre als Seilbahnmechatroniker sehr interessant. Sie ist abwechslungsreich und ich bin froh, dass ich mich für sie entschieden habe. Bis jetzt habe ich bei der Niesen- und Stockhornbahn schon viele coole Sachen gemacht. Zum Beispiel war ich die Bahnaufhängung schmieren, Fische aussetzen, Umgebungsarbeit machen, Bahn fahren und viel aushelfen. Ausserdem arbeitet man dort, wo andere ihre Freizeit verbringen. Ich kann diese Lehre nur weiter empfehlen.»


Nebst der ersten Lehrstelle besteht bei der Niesenbahn AG neu eine Marketing Praktikumsstelle. Franziska Leuenberger aus Belp, welche die Höhere Fachschule für Tourismus in Luzern absolviert, verstärkt das Niesenteam im Rahmen ihrer praktischen Arbeit.

ARTIKELINFO

Artikel Nr. 170901 15.1.2019 – 19.12 Uhr Autor/in: **Pressedienst/Isabelle Thommen**

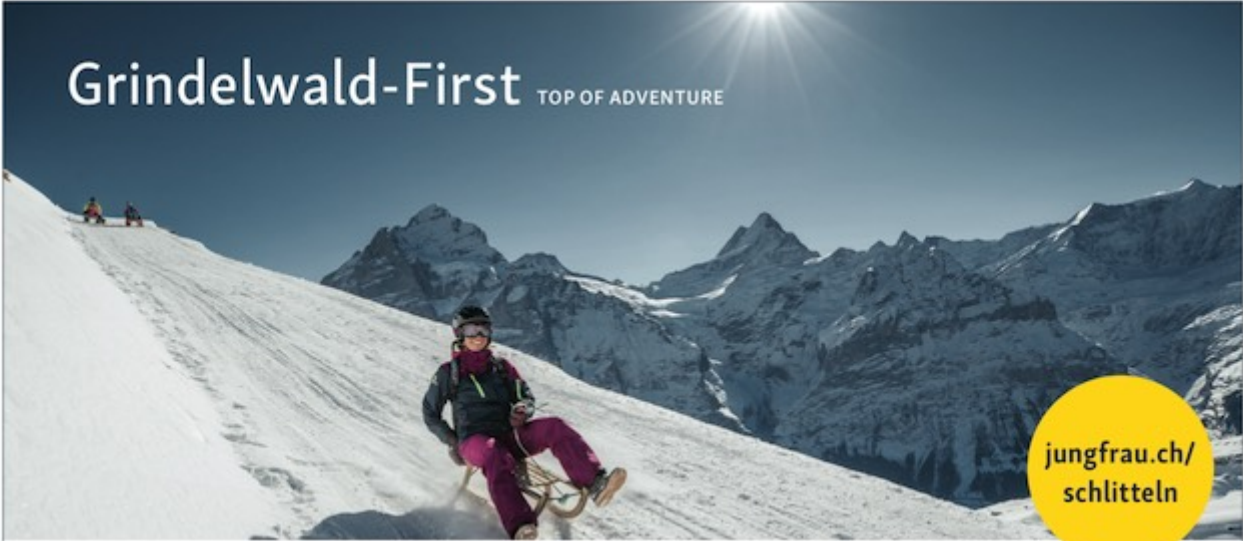
Anzeige

Die Jungfrau Zeitung verwendet Cookies und Analysetools, um Ihr Online-Erlebnis zu verbessern. Mit der weiteren Nutzung von jungfrauzeitung.ch akzeptieren Sie unsere Datenschutzerklärung.



Grindelwald-Wengen

Kommen Sie in die Jungfrau Region und lassen Sie sich von den tollen Schnee- und Pistenverhältnissen verführen. Aktuelle Betriebsinfos unter jungfrau.ch/wintersportinfo



Grindelwald-First TOP OF ADVENTURE

jungfrau.ch/schlitteln

Jungfrau Zeitung

[Inserieren](#) | [Abo](#) | [Kontakt](#) | [Impressum](#) | [AGB](#) | [Datenschutz](#)

© 2001 – 2014 Gossweiler Media AG, Medienhaus seit 1907